



Pflanz- und Pflegeanleitung für Rosen

Optimale Pflanzzeit:

Rosen in Töpfen können ganzjährig gepflanzt werden. Wurzelnackte Qualitäten werden zwischen Oktober und Ende April gepflanzt.

Standort:

Für Rosen sollte eine windgeschützte und sonnige Lage gewählt werden.

Bodenvorbereitung:

Ideal ist ein nährstoffreicher, durchlässiger Lehmboden. Das Pflanzloch sollte ca. 50 x 50 x 50 cm groß sein, die Rose gerade einsetzen, mit Erde auffüllen und kräftig einschlämmen. Unbedingt sicherstellen, dass die Veredelungsstelle ca. 5 cm unter der Erde ist.

Gießen:

Frisch gepflanzte Rosen haben einen erhöhten Wasserbedarf und sollten im Jahr der Pflanzung regelmäßig gegossen werden, anschließend nur noch während längeren Trockenphasen.

Düngen:

Ende Mai düngt man mit einem guten organischen Volldünger (Mengenangabe des Herstellers beachten!). Den Dünger niemals über das Laub streuen, sondern im gesamten Wurzelbereich auf der Erde verteilen und einarbeiten oder einwässern.

Schnitt:

Beim Sommerschnitt schneiden Sie 2 - 3 Blattpaare unterhalb der verblühten Knospe ab. Ein endgültiger Rückschnitt sollte nur im Frühjahr (Anfang März) vorgenommen werden, um die Frostsicherheit zu gewährleisten. Dabei schneiden Sie die Triebe 1 cm über einem Auge schräg ab.

Winterschutz:

Rosen sind wenig kälteempfindlich, es empfiehlt sich aber in Gegenden mit starker Frostgefahr die Erde um die Veredelungsstelle mit trockenem Laub oder Mulch anzuhäufeln und die Triebe mit Tannen- oder Fichtenreisig zu schützen.

Sonstiges:

Bei starken Witterungsänderungen können Rosen für Pilze anfällig werden. Bitte melden Sie sich frühzeitig bei uns und bringen Sie befallene Blätter (Pflanzenteile) mit. Wir helfen Ihnen gerne fachgerecht bei der Bestimmung der Krankheiten oder des Schädlings und bieten geeignete Gegenmaßnahmen an.